



Geht an:
Medienschaffende

Medienmitteilung 08.08.2025

Zukunft der Dorfkäserei Sumiswald gesichert

Sumiswald – Die Käserei Sumiswald AG blickt trotz schwieriger Jahre wieder optimistisch in die Zukunft. Dank entschlossener Schritte und dem Engagement von Aktionären, Darlehensgebern sowie der Geschäftsführung konnte die finanzielle Sanierung erfolgreich abgeschlossen werden. Zur weiteren Stärkung des Produktions- und Verkaufsstandorts übernimmt die Firma **vom Chäser** den Verkaufsladen und wird das Sortiment erweitern.

Die Emmentaler Käsebranche steht derzeit unter starkem Druck. Betriebsschließungen, die Einstellung von Produktionsstätten und Ladenaufgaben sind häufige Schlagzeilen. Auch die Dorfkäserei Sumiswald, seit 2000 auf Halbhartkäse spezialisiert, war in den letzten Jahren von finanziellen Schwierigkeiten betroffen und stand Ende 2024 kurz vor dem Konkurs.

Sanierung und Wachstum

Bereits 2021 begann der Verwaltungsrat mit ersten organisatorischen Anpassungen in der Produktion. Dank der hervorragenden Arbeit des Geschäftsführers **Niklaus Käser** konnte die Produktionsmenge auf monatlich rund 1.300 Käse-Laibe gesteigert werden. In den letzten drei Jahren wurden jährlich zwischen 1,2 und 1,5 Millionen Kilogramm silo-freie Milch zu hochwertigen Käsespezialitäten verarbeitet.

Ein entscheidender Wendepunkt war die bevorstehende Pensionierung von Käsermeister und Geschäftsführer **Niklaus Käser**. Seit dem 1. Januar 2024 übernimmt **Diego Kreienbühl** diese verantwortungsvolle Position, um die eingeschlagene Sanierungsstrategie konsequent fortzusetzen. Der Absatz der steigenden Käseproduktion wird durch die Partnerfirma **vom Chäser** in Worb sichergestellt. Thomas Vogt, Geschäftsführer von **vom Chäser**, betont: "Als Vermarkter und Affineur setzen wir auf Partnerschaften mit erstklassigen Produzenten. Die Dorfkäserei hat bewiesen, dass sie einen zukunftsfähigen Betrieb aufgebaut hat."

Erfolgreiche Sanierung

Im ersten Quartal 2025 wurde ein umfassender Sanierungsplan entwickelt, der die finanzielle Last der Vergangenheit verringern sollte. Durch Verhandlungen mit den Darlehensgebern und Aktionären konnte eine bemerkenswerte Einigung erzielt werden: 100 % der Darlehensgeber stimmten einem Verzicht auf die Hälfte ihrer Forderungen zu, und 95 % der Aktionäre verzichteten auf die Hälfte ihres Aktienkapitals. "Dieser mutige Schritt ist von zentraler Bedeutung für die Zukunft der Dorfkäserei. Wir danken allen Beteiligten für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung", sagt **Matthias Moser**, Verwaltungsratspräsident.



Optimierung des Verkaufsstandorts

Trotz der erfolgreichen Sanierung fehlen weiterhin Mittel, um den Verkaufsstandort in Sumiswald zu stärken. Hier kommt die langjährige Partnerschaft mit **vom Chäser** ins Spiel: Mit der Übernahme des Verkaufsladens wird das Sortiment erweitert, und der Laden wird optimiert, auch durch die Einführung eines Selbstbedienungsangebots. Das Verkaufsteam unter der Leitung von **Beatrice Friedli**, das den Laden bereits in den letzten Jahren mit Leidenschaft geführt hat und auch weiterhin die treue Kundschaft bedient, bleibt dabei ein entscheidender Erfolgsfaktor.

"Durch diese Partnerschaft der **Dorfkäserei Sumiswald** und **vom Chäser** stärken wir die beiden Marken und bieten den Kunden ein noch attraktiveres Einkaufserlebnis", so **Moser** weiter. Die Umstrukturierung wird nicht nur zur Attraktivität des Einkaufserlebnisses in Sumiswald beitragen, sondern ist ein wichtiger Schritt für die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der Käserei.

Auskünfte erteilen:

Dorfkäserei Sumiswald AG
Matthias Moser
Präsident des Verwaltungsrates
matthias.moser@dedica.ch
079 704 69 93

«vom Chäser»
Thomas Vogt
Geschäftsführer
thomas.vogt@chaeser.ch
079 752 31 38